

Schne-frost Azubis werden zu „Energie-Scouts“ qualifiziert

Löninger Unternehmen bietet ein Nachhaltigkeitsprojekt in Zusammenarbeit mit der IHK Oldenburg an

Löningen (sg). Im Rahmen des Nachhaltigkeitsprojektes des Unternehmens Schne-frost werden aktuell sieben Schne-frost-Auszubildende aus unterschiedlichen Lehrjahren und verschiedenen Ausbildungsberufen zu „Energie-Scouts“ geschult. In Zusammenarbeit mit Experten der IHK Oldenburg erarbeiten die Teilnehmer in verschiedenen Workshops diverse Themen zur Energie- und Ressourceneffizienz. Die Azubis, die sich aus eigenem Antrieb für dieses Praxisprojekt gemeldet haben, erwerben in Fachworkshops das notwendige Hintergrundwissen zu Technologien und Verfahren. Zudem erlernen sie die praktische Anwendung von Messgeräten sowie das Erheben und Bewerten von Energiedaten.

Ziel für die beteiligten Azubis ist es, etwaige Schwachstellen im



Wollen Energie-Scouts werden: Die Auszubildenden des Unternehmens Schne-frost haben sich aus eigenem Antrieb für das Nachhaltigkeitsprojekt gemeldet. Foto: Schne-frost

Unternehmen aufzudecken, zu dokumentieren und Lösungsansätze anzuregen. Dabei geht es beispielsweise um Optimierung von Fertigungs- und Produktionsprozessen, aber auch um die Sensibilisierung der Mitarbeiter aus den Bereichen Produktion,

Technik, Logistik und Verwaltung für dieses Thema.

Die Auszubildenden sammeln als Energie-Scouts wertvolle Erfahrungen und erhalten neben ihrer Ausbildung eine zusätzliche Qualifikation, von der Schne-frost in hohem Maße profitiert.

Das branchenübergreifende Praxisprojekt ist zugleich auch ein Wettbewerb: Die drei besten Energie-Scout-Teams aus der Region werden am Ende von einer Jury ausgezeichnet – der Sieger wird dann zudem für den jährlichen Bundeswettbewerb in

Berlin nominiert. Seit November 2021 ist das Unternehmen aus dem südoldenburgischen Löningen den eigenen Angaben zufolge nach dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften zertifiziert – bereits seit 2011 erfolge eine Zertifizierung des Energiemanagementsystems nach ISO 5001.

Bis heute sind demnach bereits zahlreiche Maßnahmen erfolgreich auf den Weg gebracht worden und viele weitere sollen noch folgen. Beispielsweise beziehe Schne-frost seit August 2021 zu 100 Prozent Ökostrom. Zusätzlich soll laut Schne-frost die neu gebaute Logistikhalle in Kürze klimaneutral betrieben werden. Auch wurde auf dem Dach der Halle eine Photovoltaikanlage installiert, die eine Einsparung von etwa 300.000 Kilowattstunden erziele.